

Stadt Helmstedt
Der Bürgermeister
Fachbereich Sicherheit und
Ordnung

20.06.2013

V 71/2013

Vorlage

an den

Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung

Produkthaushalt 14 (24 nach früherer Organisation); Budgetbericht zum 31.12.2012

In der Anlage wird der Budgetbericht zum 31.12.2012 für den Produkthaushalt 14 (24 nach früherer Organisation; ohne „Sozialprodukte“) überreicht.

Um zustimmende Kenntnisnahme wird gebeten.

In Vertretung

gez. Junglas

(Junglas)

Anlage

Budgetbericht
01.01.12 bis 31.12.2012
Teilhaushalt 24
Ordnung, Recht,
Liegenschaften und
Soziales

Budgetbericht Teilhaushalt 24 - Ordnung, Recht, Liegenschaften und Soziales -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-1.623.818,58	-1.168.716,47	-1.501.700,00	-332.983,53
B	Ordentliche Aufwendungen	3.288.719,83	2.772.974,31	3.082.000,00	309.025,69
	davon Personalaufwendungen	1.711.291,39	1.508.753,54	1.457.600,00	-51.153,54
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	417.202,22	374.884,74	417.600,00	42.715,26
	davon Transferaufwendungen	863.341,86	611.323,24	891.500,00	280.176,76
	davon Abschreibungen	107.741,56	95.968,56	102.700,00	6.731,44
	Ordentliches Ergebnis	1.664.901,25	1.604.257,84	1.580.300,00	-23.957,84
C	Außerordentliche Erträge	-913,60	-2.103,68	0,00	2.103,68
D	Außerordentliche Aufwendungen	69.947,76	33.458,64	34.100,00	641,36
	Außerordentliches Ergebnis	69.034,16	31.354,96	34.100,00	2.745,04
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	127.100,15	121.701,08	122.700,00	998,92
	ILV Ergebnis	127.100,15	121.701,08	122.700,00	998,92
G	Einzahlungen Investitionen	129.663,26	278.043,26	216.200,00	-61.843,26
H	Auszahlungen Investitionen	-67.124,87	-63.913,17	-444.700,00	-380.786,83
	Saldo Investitionen	62.538,39	214.130,09	-228.500,00	-442.630,09

Budgetbericht Produkt 1171 – Recht, Liegenschaften und Bußgelder

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-127.562,28	-111.621,75	-89.700,00	21.921,75
B	Ordentliche Aufwendungen	309.150,43	269.500,94	292.700,00	23.199,06
	davon Personalaufwendungen	233.929,74	208.370,95	187.800,00	-20.570,95
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	42.768,15	25.617,73	46.300,00	20.682,27
	davon Transferaufwendungen	187,06	170,23	0,00	-170,23
	davon Abschreibungen	247,39	110,50	500,00	389,50
	Ordentliches Ergebnis	181.588,15	157.879,19	203.000,00	45.120,81
C	Außerordentliche Erträge	-913,60	-1.533,68	0,00	1.533,68
D	Außerordentliche Aufwendungen	69.947,76	33.458,64	34.100,00	641,36
	Außerordentliches Ergebnis	69.034,16	31.924,96	34.100,00	2.175,04
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	9.767,35	9.993,00	10.413,70	420,70
	ILV Ergebnis	9.767,35	9.993,00	10.413,70	420,70
G	Einzahlungen Investitionen	128.956,70	272.473,26	150.000,00	-122.473,26
H	Auszahlungen Investitionen	0,00	0,00	-200,00	-200,00
	Saldo Investitionen	128.956,70	272.473,26	149.800,00	-122.673,26

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz):

Zeile A:

Durch die weitere Verpachtung von Flächen, die zum Verkauf vorgesehen sind, konnten erhebliche Mehrerträge erzielt werden.

Zeile B:

Bei den ordentlichen Aufwendungen hat es positive und negative Abweichungen gegeben, die insgesamt jedoch unterhalb der Erheblichkeitsgrenze liegen.

Zeile G:

Durch die starke Nachfrage nach Bauplätzen konnten die Einzahlungen für Investitionen erheblich gesteigert werden (s. a. Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen).

Produktbeschreibung Produkt 1171 Recht, Liegenschaften und Bußgelder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Recht, Liegenschaften und Soziales

Verantwortliche Person(en):
Herr Fehlhaber

Kurzbeschreibung: - Bearbeitung von Schadenersatzansprüchen, Versicherungsdienstleistungen für die Verwaltung, Ordnungswidrigkeitenverfahren, Strafanzeigen, Prozessführung, juristische Beratung, Vertrags- und Vergleichsverhandlungen
- Verwaltung des städtischen unbebauten Grundbesitzes, Verkauf und Verpachtung von Grundstücken

Auftragsgrundlage: - Freiwillige Leistung
- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung (Ordnungswidrigkeitenverfahren)

Produktziele:

1. Ergebnis und Wirkung: (Bezug zum Rahmenziel Nr. 2)
Verkauf von mindestens neun Baugrundstücken
Programme und Produkte:
Werbung durch Internet, Presse, Aushangkästen und Broschüren
Prozesse und Strukturen:
Entwerfen und Herstellen von Dateien, Anzeigen und Werbemitteln
Ressourcen:
Mitarbeiter im Produkt

2. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)
100 % Versicherungsschutz für berechnete Schadenersatzforderungen
Programme und Produkte:
Abschluss von Versicherungsverträgen
Prozesse und Strukturen:
Laufende Überprüfung und ggf. Ergänzung des bestehenden Versicherungsschutzes
Ressourcen:
Mitarbeiter im Produkt

3. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)
Verpachtung von 100 % der städtischen Pachtflächen
Programme und Produkte:
Werbung durch Internet, Presse, Aushangkästen und Broschüren
Prozesse und Strukturen:
Entwerfen und Herstellen von entsprechenden Dateien, Anzeigen und Werbemitteln
Ressourcen:
Mitarbeiter im Produkt

Kennzahlen:	IST 2011	IST 2012	PLAN 2012
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 1.:			
Anzahl der verkauften Baugrundstücke	6	16	9
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 2.:			
Anteil der versicherten Schadenersatzforderungen	100 %	100 %	100 %
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 3.:			
Verpachtete Flächen	100 %	100 %	100 %
Leistungsinformationen			
Anzahl angezeigter Ordnungswidrigkeitenverfahren	339	223	150
Anzahl Verwaltungsprozesse	13	10	12
davon im laufenden Jahre beendet	8	4	6
davon gewonnen	5	3	4
Höhe der Versicherungsprämien gesamt *1)	237.107,79 €	240.875,26 €	210.000.00 €
Anzahl gemeldeter Schadenersatzforderungen	22	45	25
davon berechnigt	11	44	13
davon gewonnen		44	13
Zu bewirtschaftende Fläche	122 ha	119 ha	130 ha

Höhe der Grundstücksunterhaltungskosten je ha *2)	365 €	230 €	307 €
Stellenanteil des Produktes	2,45	2,5	2,5
Erläuterungen	<p>Zu *1): Aufgrund der Erfahrungen der letzten Winter wurde von verschiedenen Fachbereichen künftig eine Versicherung zusätzlicher Risiken (z. B. Sturm und Leitungswasser) gewünscht.</p> <p>Zu *2): Die erhöhten Grundstücksunterhaltungskosten je ha resultieren aus einem erhöhten Pflegeaufwand für Baugebiete; insbesondere „Ziegelberg-Süd“: Um der Grundstücksunterhaltungspflicht zu den Anliegern und Nachbargrundstücken nachzukommen und den Pflegeaufwand in den Folgejahren zu verringern, sollte insbesondere der Bereich des zweiten Bauabschnittes geräumt werden. Dies künftig, um eine maschinelle Pflege zu erleichtern. Eventuell könnte dann dieser Bereich vorübergehend als Pferdeweide verpachtet werden.</p>		

Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen:

Die Anzahl der verkauften Baugrundstücke (15 Wohnbaugrundstücke und 1 Gewerbaugrundstück) lag wegen der starken Nachfrage erheblich über dem Planansatz. Dadurch hat sich auch die bewirtschaftete Fläche reduziert.

Die Höhe der Grundstücksunterhaltungskosten je ha hat sich verringert, da auf die ursprünglich vorgesehene Räumung des 2. Bauabschnitts „Ziegelberg-Süd“ (s. o. *2) verzichtet wurde, um weitgehend zu verhindern, dass bei Starkregenereignissen das Oberflächenwasser aus diesem Bereich in den 1. Bauabschnitt fließt.

Die Anzahl angezeigter Ordnungswidrigkeitenverfahren ist nur bedingt und die Anzahl der gemeldeten Schadenersatzforderungen ist gar nicht beeinflussbar, so dass es hier naturgemäß immer zu positiven oder negativen Abweichungen kommen kann.

Budgetbericht Produkt 1211 – Wahlen und Statistik

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-13.370,30	0,00	-1.600,00	-1.600,00
B	Ordentliche Aufwendungen	57.653,48	22.109,72	19.200,00	-2.909,72
	davon Personalaufwendungen	40.909,88	21.364,46	19.100,00	-2.264,46
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.729,17	195,00	100,00	-95,00
	davon Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliches Ergebnis	44.283,18	22.109,72	17.600,00	-4.509,72
C	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
D	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	2.314,18	963,01	942,34	-20,67
	ILV Ergebnis	2.314,18	963,01	942,34	-20,67
G	Einzahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
H	Auszahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz):

Zeile A:

Erträge aus Auflösung von Pensionsrückstellungen konnten nicht erzielt werden.

Budgetbericht Produkt 1221 – Einwohnermeldewesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-175.520,68	-149.128,93	-176.500,00	-27.371,07
B	Ordentliche Aufwendungen	382.494,14	338.500,91	351.900,00	13.399,09
	davon Personalaufwendungen	264.293,34	230.656,50	228.000,00	-2.656,50
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	107.294,05	98.336,94	113.700,00	15.363,06
	davon Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliches Ergebnis	206.973,46	189.371,98	175.400,00	-13.971,98
C	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
D	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	13.152,18	12.749,57	13.259,17	509,60
	ILV Ergebnis	13.152,18	12.749,57	13.259,17	509,60
G	Einzahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
H	Auszahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz):

Zeile A:

Erträge aus Auflösung von Pensionsrückstellungen konnten nicht erzielt werden.

Zeile A und B:

Es wurden rund 350 Personalausweise weniger beantragt, als eingeplant. Dies führte zu 10.000 € geringeren Erträgen, aber auch zu 8.000 € vermindertem Aufwand.

Produktbeschreibung Produkt 1221 Einwohnermeldewesen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Recht, Liegenschaften und Soziales

Verantwortliche Person(en):
Frau Voß

Kurzbeschreibung:

- Führung Melderegister
- Auskunftserteilung
- Ausstellung von Pässen, Personalausweisen, Steuerkarten, Untersuchungsberechtigungsscheinen
- Anträge auf Führungszeugnisse
- Fundbüro

Auftragsgrundlage: - Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung

Produktziele:

1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)
Steigerung des Bürgerservices und Verbesserung des Verwaltungsansehens in der Öffentlichkeit

Programme und Produkte:
Erstellung eines Flyers „Checkliste zum Umzug“ und Verteilung von 2.000 Exemplaren an Familienverbände

Prozesse und Strukturen:
In Teamarbeit des Personals Einwohnermeldeamt wird recherchiert und eine möglichst abschließende „To-Do“-Liste aufgebaut. Diese wird in Broschürenform gebracht und an Personen ausgehändigt, die sich an- oder ummelden.

Ressourcen:
Personal des Produkts

Kennzahlen:	IST 2011	IST 2012	PLAN 2012
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 1.:			
Anzahl der ausgegebenen Broschüren		75	2.000
Leistungsinformationen			
Anzahl der Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnsitz	25.350	25.147	25.375
Anzahl der ausgestellten Personalausweise	3.107	2.855	3.200
Anzahl der ausgestellten Reisepässe/Kinderreisepässe	899	905	900
Anzahl der Führungszeugnisse	937	860	800
Anzahl der An-, Ab- und Ummeldungen	4.439	4.076	4.000
Anzahl der gebührenpflichtigen Auskünfte	3.023	3.351	3.700
Anzahl der Fundsachen	92	94	120
Stellenanteil des Produktes	3,91	3,7	3,7

Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen:

Die Broschüren wurden erst im Oktober 2012 endgültig fertiggestellt. Die Ausgabe erfolgt entgegen der ursprünglichen Absicht nicht automatisch, sondern als Angebot und wird nur von wenigen Umziehenden gewünscht.

Budgetbericht Produkt 1222 – Personenstandswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-63.465,29	-50.844,85	-60.100,00	-9.255,15
B	Ordentliche Aufwendungen	168.866,38	165.891,50	159.400,00	-6.491,50
	davon Personalaufwendungen	157.466,86	154.392,26	147.100,00	-7.292,26
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.532,65	5.852,30	6.000,00	147,70
	davon Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Abschreibungen	0,00	69,99	0,00	-69,99
	Ordentliches Ergebnis	105.401,09	115.046,65	99.300,00	-15.746,65
C	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
D	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	8.751,39	8.738,84	9.019,59	280,75
	ILV Ergebnis	8.751,39	8.738,84	9.019,59	280,75
G	Einzahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
H	Auszahlungen Investitionen	0,00	-1.690,99	0,00	1.690,99
	Saldo Investitionen	0,00	-1.690,99	0,00	1.690,99

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz):

Zeile A:

Erträge aus Auflösung von Pensionsrückstellungen konnten nicht erzielt werden.

Produktbeschreibung Produkt 1222 Personenstandswesen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Recht, Liegenschaften und Soziales

Verantwortliche Person(en):
Frau Voß

Kurzbeschreibung:

- Beurkundung von Personenstandsfällen, namensrechtlichen Erklärungen, Kirchenaustritten
- Erteilung von Auskünften
- Fortführung der Personenstandsbücher
- Ausstellung von Urkunden

Auftragsgrundlage: - Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung

Produktziele:

1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)
Steigerung des Bürgerservices und Verbesserung des Verwaltungsansehens in der Öffentlichkeit

Programme und Produkte:
Erstellung einer Broschüre „Was muss ich nach meiner Eheschließung veranlassen“ und Ausgabe von 100 Exemplaren

Prozesse und Strukturen:
In Teamarbeit des Personals Standesamt wird recherchiert und eine möglichst abschließende „To-Do“-Liste, an der sich Brautpaare nach der Hochzeit hinsichtlich der zu erledigenden Formalitäten orientieren können, aufgebaut. Diese wird als Printmedium bei der Eheschließung ausgehändigt.

Ressourcen:
Personal des Produkts, Teile des Haushaltsansatzes P1222-431100 Geschäftsaufwendungen

Kennzahlen:	IST 2011	IST 2012	PLAN 2012
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 1.:			
Anzahl der ausgegebenen Broschüren		27	100
Leistungsinformationen			
Anzahl der bearbeiteten Fälle insgesamt	940	905	940
Anzahl der beurkundeten Geburten	276	255	300
Anzahl der beurkundeten Eheschließungen/Lebenspartnerschaften	113	104	90
Anzahl der beurkundeten Sterbefälle	551	546	550
Anzahl der Einwohner mit Haupt- und Nebenwohnsitz	30.199	30.041	29.800*
Stellenanteil des Produktes	2,63	2,63	2,63

Erläuterungen * = Die Planzahl Einwohner bezieht sich seit dem 01.07.2009 auf den Standesamtsbezirk Elm-Lappwald.

Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen:

Die Broschüren wurden erst im September 2012 endgültig fertiggestellt.

Budgetbericht Produkt 1223 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-98.398,56	-99.791,76	-91.500,00	8.291,76
B	Ordentliche Aufwendungen	386.119,94	371.867,98	357.100,00	-14.767,98
	davon Personalaufwendungen	224.029,95	201.994,23	194.300,00	-7.694,23
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	74.189,50	82.296,21	73.800,00	-8.496,21
	davon Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Abschreibungen	121,64	160,40	100,00	-60,40
	Ordentliches Ergebnis	287.721,38	272.076,22	265.600,00	-6.476,22
C	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
D	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	57.203,93	57.305,41	56.129,24	-1.176,17
	ILV Ergebnis	57.203,93	57.305,41	56.129,24	-1.176,17
G	Einzahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
H	Auszahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz):

Zeile A:

Trotz Ausfällen wegen nicht realisierbarer Auflösung von Pensionsrückstellungen konnte dies wegen höherer Tierheimerstattungen und höheren Erstattungen bei ordnungsbehördlichen Bestattungen mehr als kompensiert werden (s. aber auch Erläuterung zu Zeile B).

Zeile B:

Höhere Aufwendungen für ordnungsbehördliche Bestattungen (s. aber auch Erläuterung zu Zeile A).

Produktbeschreibung Produkt 1223 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Ordnung, Recht, Liegenschaften und Soziales

Verantwortliche Person(en):
Herr Kemmer

Kurzbeschreibung: - Betreuung von Fundtieren in Zusammenarbeit mit Tierschutzverein, allgemeine Kontrollen, Waffen- und Sprengstoffrecht, Bestattungsrecht, Doppelstreife, Ermittlungsdienst, sonstige Ordnungsmaßnahmen, Festsetzung von Brenntagen, Schulzuführungen, Präventionsmaßnahmen zur Gefahrenabwehr

Auftragsgrundlage: - Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung
- Freiwillige Leistung (Doppelstreife)

Produktziele:

1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)
Regelmäßige Präsenz von für den Bürger erkennbaren Ordnungskräften im Stadtgebiet als Präventivmaßnahme und im Rahmen der Umsetzung des Abfallvermeidungskonzeptes

Programme und Produkte:
Durchführung von mindestens drei Doppelstreifen wöchentlich

Prozesse und Strukturen:
Regelmäßige und frühzeitige Absprache von Terminen unter den Beteiligten sowie flexible Durchführung von Terminen „außer der Reihe“

Ressourcen:
Mitarbeiter des Produkts

2. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)
Intensivierung der im Jahre 2011 begonnenen Waffenaufbewahrungskontrollen

Programme und Produkte:
Durchführung von durchschnittlich monatlich mindestens drei Kontrollen der Waffenaufbewahrung vor Ort

Prozesse und Strukturen:
Kontinuierliche Auswahl der zu kontrollierenden Waffenbesitzer nach dem Zufallsprinzip (unter Berücksichtigung örtlicher Zusammenhänge)

Ressourcen:
Mitarbeiter des Produkts

Kennzahlen:	IST 2011	IST 2012	PLAN 2012
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 1.:			
Anzahl der Doppelstreifen wöchentlich im Durchschnitt	2,88	2,25	>= 3
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 2.:			
Anzahl Waffenkontrollen monatlich im Durchschnitt	2,5	3,3	>= 3
Leistungsinformationen			
Im Rahmen der Doppelstreife festgestellte abfallrechtliche Verstöße (insgesamt; auch ohne Ermittlung eines Verursachers)	93	86	85
Anzahl Erlaubnisse Waffenrecht (im weitesten Sinne)	108	96	120
Anzahl Bestattungen von Amts wegen	22	32	25
Anzahl Fundtiere gesamt	187	146	180
Stellenanteil des Produktes	2,88	2,98	2,98

Erläuterungen

Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen:

Durch längeren Krankheits- und Kurausfall des Polizeikontaktbeamten, mit dem vornehmlich die Doppelstreifen durchgeführt werden, ergibt sich für 2012 lediglich eine Ist-Zahl von durchschnittlich 2,25.

Die positiven oder negativen Abweichungen bei den Waffenrechtserlaubnissen, den Bestattungen und den Fundtiere sind naturgemäß nicht beeinflussbar.

Budgetbericht Produkt 1224 – Verkehrsaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-168.027,26	-134.223,40	-160.700,00	-26.476,60
B	Ordentliche Aufwendungen	371.804,29	329.024,87	314.000,00	-15.024,87
	davon Personalaufwendungen	364.289,64	320.327,43	304.900,00	-15.427,43
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.573,48	7.137,48	6.200,00	-937,48
	davon Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Abschreibungen	0,00	47,00	0,00	-47,00
	Ordentliches Ergebnis	203.777,03	194.801,47	153.300,00	-41.501,47
C	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
D	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	16.900,38	16.401,63	16.928,55	526,92
	ILV Ergebnis	16.900,38	16.401,63	16.928,55	526,92
G	Einzahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
H	Auszahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz):

Zeile A:

Neben den nicht realisierten Erträgen aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen waren Mindererträge bei den Verwargeldern zu verzeichnen, die wegen der nicht durchgängigen Besetzung der Politessenstellen, wegen Personalwechseln und wegen längeren internen Einarbeitungsphasen auf anderen Stellen entstanden sind.

Produktbeschreibung Produkt 1224 Verkehrsaufsicht

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnung, Recht, Liegenschaften und Soziales

Verantwortliche Person(en):

Herr Kemmer

Kurzbeschreibung: - Überwachung des ruhenden Verkehrs, verkehrsrechtliche Anordnungen, verkehrsrechtliche Ausnahmegenehmigungen, verkehrsrechtliche Erlaubnisse, Sondernutzungserlaubnisse, Überwachung des Fahrschulwesens

Auftragsgrundlage: - Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung
- Freiwillige Leistung (Umfang der Verkehrsüberwachung)

Produktziele: 1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)
Regelmäßige Überwachung des Parkraumes zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs sowie zur Gewährleistung einer ausgewogenen Parkraumversorgung

Programme und Produkte:
Mindestens 20 Überwachungsstunden wöchentlich pro Überwachungs-Vollzeitstelle

Prozesse und Strukturen:
Wahrnehmung des Außendienstes zu festgelegten Zeiten (auch bei „unangenehmeren“ Wetterverhältnissen) und bei punktuellen Sonderaktionen (Wochenend- und Abendkontrollen)

Ressourcen:
Mitarbeiter des Produkts

Kennzahlen:	IST 2011	IST 2012	PLAN 2012
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 1.:			
Durchschnittliche Anzahl der Überwachungsstunden wöchentlich pro (Vollzeit-)Stelle	20,02	16,63	>= 20
Leistungsinformationen			
Anzahl der Verkehrsunfälle in Helmstedt	566	555	600
Anzahl der Überwachungsstunden ruhender Verkehr	1.822	1.514	1.800
Anzahl der Verwarngeldverfahren	10.738	9.426	10.000
davon an den Landkreis übergeleitet	1.444	1.510	1.600
davon vom Landkreis eingestellt	40	20	50
Durchschnittliche Verwarngeldhöhe pro Verwarnung	10,35 €	10,56	11,00 €
Anzahl Sondernutzungserlaubnisse	266	247	220
Stellenanteil des Produktes	5,03	5,03	5,03

Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen:

Wegen der nicht durchgängigen Besetzung der Politessenstellen, wegen Personalwechseln und wegen längeren internen Einarbeitungsphasen hat es bei fast allen Kennzahlen und Leistungsinformationen Differenzen gegeben, die aber wegen des erhöhten Einsatzes der dort tätigen Mitarbeiter hinsichtlich der Anzahl der Verwarnungen noch in Grenzen gehalten werden konnten.

Die Anzahl der beantragten und erteilten Sondernutzungserlaubnisse ist naturgemäß kaum beeinflussbar.

Budgetbericht Produkt 1225 – Gewerbe- und sonstige Gaststättenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-70.172,24	-41.926,38	-37.100,00	4.826,38
B	Ordentliche Aufwendungen	171.395,15	136.281,00	149.200,00	12.919,00
	davon Personalaufwendungen	167.177,45	131.762,13	143.100,00	11.337,87
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.845,06	2.085,80	1.900,00	-185,80
	davon Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Abschreibungen	496,55	1.238,31	2.000,00	761,69
	Ordentliches Ergebnis	101.222,91	94.354,62	112.100,00	17.745,38
C	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
D	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	6.960,95	6.782,39	7.000,28	217,89
	ILV Ergebnis	6.960,95	6.782,39	7.000,28	217,89
G	Einzahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
H	Auszahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz):

Zeile A:

Trotz Ausfällen wegen nicht realisierbarer Auflösung von Pensionsrückstellungen konnte dies durch höhere Gebührenerträge kompensiert werden. Diese konnten insbesondere erzielt werden, weil es seit 01.01.2012 in Niedersachsen ein eigenes Gaststättengesetz gibt, das anstelle der vorherigen Erlaubnispflicht nur noch ein Anzeigeverfahren für Gaststättenbetreiber vorsieht. Die Einschätzung, inwieweit diese Neuregelung zu Ertragsverringerungen führt, konnte im Vorfeld mangels Erfahrungen nicht präzise sein und hat sich im Nachhinein als zu hoch erwiesen.

Budgetbericht Produkt 1261 – Feuerlöschwesen und Hilfeleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ergebnis des HH-Jahres 2012	Ansätze lt. HH-Plan 2012	Abweichung
A	Ordentliche Erträge	-126.027,62	-66.607,73	-68.700,00	-2.092,27
B	Ordentliche Aufwendungen	433.599,40	409.086,17	427.600,00	18.513,83
	davon Personalaufwendungen	108.382,45	122.049,63	115.900,00	-6.149,63
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	172.599,16	146.768,71	164.600,00	17.831,29
	davon Transferaufwendungen	11.627,25	6.200,00	5.200,00	-1.000,00
	davon Abschreibungen	105.671,98	94.134,62	100.100,00	5.965,38
	Ordentliches Ergebnis	307.571,78	342.478,44	358.900,00	16.421,56
C	Außerordentliche Erträge	0,00	-570,00	0,00	570,00
D	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Außerordentliches Ergebnis	0,00	-570,00	0,00	570,00
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	3.609,16	3.549,93	3.622,21	72,28
	ILV Ergebnis	3.609,16	3.549,93	3.622,21	72,28
G	Einzahlungen Investitionen	706,56	5.570,00	66.200,00	60.630,00
H	Auszahlungen Investitionen	-67.124,87	-62.222,18	-444.500,00	-382.277,82
	Saldo Investitionen	-66.418,31	-56.652,18	-378.300,00	-321.647,82

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz):

Zeile A und B:

Erträge und Aufwendungen bewegten sich trotz Abweichungen bei Einzelpositionen im vorgesehenen Rahmen.

Zeile G:

Aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Beschaffung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugs sind auch die vorgesehenen Zuschüsse von Landkreis und Öffentlicher Versicherung noch nicht abgerufen worden (s. a. Erläuterung Zeile H). Ein Haushaltseinnahmerest wurde gebildet.

Zeile H:

Die Beschaffung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugs für die Ortsfeuerwehr Helmstedt hat sich wegen des komplexen Beschaffungsvorgangs verzögert. Der Auftrag wird in 06/2013 erteilt. Mit Lieferung und Bezahlung ist Mitte 2014 zu rechnen. Gleichfalls verzögert hat sich die Umstellung auf Digitalfunk, da das Netz dafür noch nicht aufgebaut ist und deshalb auch die Abnahme der ausgeschriebenen und bestellten Geräte hinausgezögert wurde. Mit Abnahme und Einbau ist im Laufe des Jahres 2013 zu rechnen. Haushaltsausgabereste wurden gebildet.

Produktbeschreibung Produkt 1261 Feuerlöschwesen und Hilfeleistungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnung, Recht, Liegenschaften und Soziales

Verantwortliche Person(en):

Herr Kemmer

Kurzbeschreibung: - Gewährleistung des abwehrenden Brandschutzes im Stadtgebiet Helmstedt
- Gewährleistung von Hilfeleistungseinsätzen im Stadtgebiet Helmstedt

Auftragsgrundlage: - Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung sowie Freiwillige Leistung (Zuschüsse an THW und Wehrkasse)

Produktziele:

1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)

Die dauerhafte Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr muss erhalten bleiben.

Programme und Produkte:

Aufstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes

Prozesse und Strukturen:

Bildung einer Arbeitsgruppe mit Feuerwehr und Verwaltung nach Abschluss der bereits laufenden Vorarbeiten durch die Feuerwehr, regelmäßige Sitzungen der Arbeitsgruppe je nach Projektfortschritt

Ressourcen:

Mitarbeiter des Produkts

2. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zum Rahmenziel)

Der Anteil der aktiven Feuerwehrangehörigen soll bei mindestens 145 gehalten werden.

Programme und Produkte:

Durchführung eigener und Unterstützung feuerwehrinterner Mitgliederwerbung

Prozesse und Strukturen:

Kontaktaufnahme zu (größeren) Unternehmen im Stadtgebiet zwecks „Anwerbung“ von Mitarbeitern und Erarbeitung einer Werbebroschüre u. a. für die Infomappe für Neubürger

Ressourcen:

Mitarbeiter des Produkts und (geringe) finanzielle Mittel für die Erstellung der Werbebroschüre

Kennzahlen:	IST 2011	IST 2012	PLAN 2012
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 1.:			
Aufstellung Feuerwehrbedarfsplan		0	1
Steuerungsrelevante Kennzahl zu 2.:			
Anzahl der aktiven Feuerwehrangehörigen	143	151	>= 145
Leistungsinformationen			
Anzahl der Brandeinsätze/Hilfeleistungen/Brandwachen	233	276	220
Anzahl der Mitglieder in der Feuerwehr insgesamt	490	491	485
Zuschüsse an THW und Wehrkasse insgesamt	5.200,00 €	5.200,00 €	5.200 €
Stellenanteil des Produktes *)	1,54/1,69	2,19	2,19

Erläuterungen

*) = Der Feuerwehrgerätewart hat seit Gründung des Atemschutzgeräteverbandes im Jahre 2008 15 % seiner Arbeitsleistung gegen eine pauschalierte Kostenerstattung für den Landkreis Helmstedt erbracht. Insofern wurde seinerzeit auch der Stellenanteil um 0,15 reduziert. Diese Regelung wurde im Laufe des Jahres 2011 aufgrund mangelndem Bedarf beim Landkreis und einem zeitlich erhöhten Bedarf bei der Stadt Helmstedt, der u. a. auch dem Bestreben nach einer Entlastung der ehrenamtlichen Feuerwehrführung geschuldet war, nicht länger aufrecht erhalten. Den sich verschärfenden Personalproblemen konnte zudem im Jahre 2012 nur durch die (vorübergehende) zusätzliche Einstellung eines zweiten Gerätewartes (0,5 Stellen) begegnet werden. Diese Regelung konnte mit Beginn des Jahres 2013 allerdings wieder zurückgenommen werden.

Erläuterungen zu Zielen und Kennzahlen:

Die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplans konnte im Jahre 2012 wegen personeller Probleme insbesondere bei der Feuerwehrführung nicht erfolgen. Derzeit hat er wegen der Fusionsdebatte auch keine oberste Priorität (s. B 20/2013).

Die Erhöhung der Zahl der aktiven Feuerwehrangehörigen ist sehr positiv und auf verstärkten Anstrengungen von Feuerwehr, Politik und Verwaltung bei der Förderung und Werbung für dieses Ehrenamt zurückzuführen.

Die Erhöhung der Zahl der Einsätze, deren Zahl naturgemäß nicht planbar ist, zeigt die Wichtigkeit der Feuerwehr für das Gemeinwohl und die Sicherheit in der Stadt Helmstedt.